

TTC Schwalbe beeindruckt mit 3:1-Sieg in Saarbrücken - Jha überragt!

TTC Schwalbe Bergneustadt überrascht mit 3:1-Sieg gegen Saarbrücken. Kanak Jha glänzt mit zwei Siegen und führt sein Team zum Erfolg.

Bergneustadt – In einem unerwarteten und spannenden Duell der Tischtennis-Bundesliga (TTBL) gelang dem TTC Schwalbe Bergneustadt am Samstagabend ein sensationeller 3:1-Sieg gegen den amtierenden Champions League-Sieger 1. FC Saarbrücken-TT. Das Match, das in der Heimstätte der Saarbrückener stattfand, brachte dem Schwalbe-Team den zweiten Saisonsieg und katapultierte sie mit nunmehr 4:0 Punkten vorübergehend auf den dritten Platz der Tabelle.

„Wir sind selbst überrascht“, äußerte der amerikanische Spieler Kanak Jha nach dem Spiel im Interview beim Streaming-Anbieter DYN. Der 22-jährige Athlet stellte sich als der Schlüsselspieler der Begegnung heraus, da er sowohl den erfahrenen deutschen Topspieler Patrick Franziska, derzeit auf Platz 10 der Weltrangliste, als auch den slowenischen Star Darko Jorgic, der auf Platz 15 rangiert, besiegte. Das waren beachtliche Siege für Jha, der in seiner Karriere bisher nicht gegen diese Spitzenspieler gewonnen hatte.

Ein spannender Spielverlauf

Die Partie begann jedoch nicht optimal für Bergneustadt. Benedikt Duda ging in seinem Auftaktmatch gegen Eduard Ionescu mit 1:3 unter. Der Rumäne Ionescu freute sich über sein starkes Spiel, machte jedoch deutlich, dass „das Team“ nicht

den gewünschten Tag erwischt habe. Während Santa Duda kämpfte, zeigte Adrien Rassenfosse, der für den verletzten Romain Ruiz ins Spiel kam, eine bemerkenswerte Performance. Der Belgier besiegte Cedric Meissner mit 3:1 und stellte somit die Weichen für den späteren Erfolg des Teams.

Obwohl Rassenfosse den ersten Satz klar verlor und im vierten Satz zwischenzeitlich mit 7:9 zurücklag, bewies er beeindruckende Nervenstärke. Er drehte das Spiel und sicherte sich den vierten Durchgang mit 11:9. Seine positive Körpersprache und das gewachsene Selbstvertrauen führten schließlich zu seinem ersten Saisonsieg, welcher entscheidend für den Schulterschluss der Mannschaft war.

Die entscheidenden Spiele von Kanak Jha waren allerdings das Herzstück des Erfolgs. Gegen Patrick Franziska zeigte er Durchhaltevermögen und konnte nach fünf Sätzen mit 3:2 gewinnen, dabei war der dritte Matchball der entscheidende. Jha setzte seine Stärke auch gegen Jorgic fort, wo er im vierten Satz einen wichtigen Vorsprung herausarbeiten konnte und final mit 3:1 siegte. „Ich hätte nicht gedacht, dass ich das heute schaffe“, gab Jha zu Protokoll und verdeutlichte den emotionalen Höhenflug des Abends.

Nach diesem Erfolg hat Jha klare Ziele formuliert: „Wir wollen in die Playoffs. Wir haben es letztes Jahr mit drei Spielern fast in die Playoffs geschafft, jetzt sind wir vier. Wir haben gute Chancen, aber die Liga ist stark.“ Der nächste Prüfstein für das Schwalbe-Team steht bereits am 16. September um 19 Uhr an, wenn der Post SV Mühlhausen in der Bursten-Halle antritt. Tage später geht es dann bereits ins Pokal-Achtelfinale nach Ochsenhausen.

Im abschließenden Blick auf die Begegnung ergibt sich folgendes Ergebnis:

1.FC Saarbrücken-TT	TTC Schwalbe Bergneustadt
Eduard Ionescu - Benedikt	3:1 (11:8, 6:11, 11:7, 12:10)

Duda	
Patrick Franziska - Kanak Jha	2:3 (5:11, 11:7, 11:9, 7:11, 11:13)
Cedric Meissner - Adrien Rassenfosse	2:3 (11:4, 9:11, 11:8, 9:11, 6:11)
Darko Jorgic - Kanak Jha	1:3 (9:11, 11:7, 9:11, 4:11)

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de